Digitale IRENA & RV Fit in der Tele-Therapie-Klinik ZAR Kliniken

CASPAR

Orthopädie / Kardiologie / Neurologie / Psychosomatik

Tommy Apelt erläutert, wie die Tele-Therapie-Klinik der ZAR Kliniken mit Caspar auch schwer erreichbare Patient*innen anspricht und eigenen Content flexibel nutzt – besonders wichtig bei Mitarbeiterausfällen. Außerdem betont sie, wie wertvoll der regelmäßige Austausch mit Caspar ist, um den Einsatz der digitalen Nachsorge ständig zu verbessern.



Ausgangssituation und Herausforderungen

Vor der Zusammenarbeit der Tele-Therapie-Klinik ZAR Kliniken mit Caspar gab es Patientinnen und Patienten, die mit dem bestehenden Nachsorgeangebot nicht erreicht werden konnten.

Diese Herausforderung begegnet vielen Einrichtungen, denn nicht alle Patientinnen und Patienten können regelmäßig vor Ort an Angeboten teilnehmen – sei es aus zeitlichen, organisatorischen oder gesundheitlichen Gründen.

Dadurch bleibt ein Teil der Patientinnen und Patienten nach der Reha ohne weitere Begleitung, obwohl weiterhin Unterstützungsbedarf besteht.

Ziel

1 Flexibilität für berufstätige Patientinnen & Patienten

Digitale Nachsorge als Lösung, um Training und Alltag besser vereinbaren zu können.

2 Mehr Patientinnen & Patienten in der Nachsorge erreichen

Durch eine kontinuierliche Begleitung nach der Reha sollen Versorgungslücken geschlossen werden und der Behandlungserfolg stabilisiert werden.

3 Nachsorge langfristig verfügbar und flexibel machen

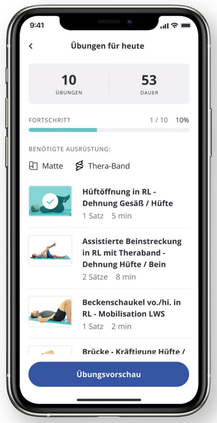
Die Nachsorge soll unabhängig von Ort und Zeit in den Alltag der Patientinnen und Patienten integrierbar sein.

Lösung

Mit der Einführung der Caspar Health App wurde ein ergänzendes Angebot geschaffen, das flexibel in den Alltag integriert werden kann. Das hat einen zentralen Vorteil: Patientinnen & Patienten können unabhängig von Ort und Zeit an ihrer Therapie arbeiten und bleiben dennoch angebunden an die therapeutische Betreuung. Neben der Wirkung für Patientinnen & Patienten wird auch die Zusammenarbeit mit Caspar als zentraler Erfolgsfaktor hervorgehoben.

- enger Austausch mit dem Team
- schnelle und verlässliche Unterstützung
- kontinuierliche Weiterentwicklung auf Basis von Feedback

Das Team der ZAR Kliniken sagt:
„Der Austausch ist immer sehr professionell, sehr herzlich, sehr freundschaftlich."



Wirkung

Die Verwendung der Caspar App in der Praxis sorgte für mehr Flexibilität des Nachsorgeprozesses:

- Höhere Zahlen von Patientinnen & Patienten durch **ortsunabhängige Versorgung**
- Das Angebot wird aktiv genutzt und **weiterempfohlen**.
- Die Rückmeldungen sind **konstant positiv**.

Ein besonders eindrückliches **Beispiel aus dem Versorgungsalltag:** Ein Patient mit mehreren Gelenkersatzoperationen (Knie und Hüfte) hat die digitale Nachsorge bereits mehrfach durchlaufen – und sieht für sich keine Alternative mehr. Er sagt: **Für ihn gibt es nichts anderes.** Das zeigt, dass digitale Nachsorge nicht nur eine Ergänzung ist, sondern für viele Patientinnen & Patienten zu einem festen Bestandteil ihrer Versorgung wird.

Ergebnisse

Digitale Nachsorge erweitert die Versorgung spürbar: Sie schafft Zugang für Patientinnen & Patienten, die sonst nicht erreicht würden, und bietet gleichzeitig eine flexible, alltagstaugliche Lösung. In Kombination mit einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit entsteht so ein Angebot, das sowohl für Patientinnen & Patienten als auch für Einrichtungen langfristig Mehrwert schafft.